

# KONTROLLBLATT

**Kandidatennummer:** D-25-000-0

**Fach:** Krankenversicherung

Allgemeiner Teil 1

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

Kandidatennummer

D-25-000-0

Zweig

Krankenversicherung

Allgemeiner Teil

Nr. 1

Zwangszuweisung

Prüfungsdauer

75 Minuten

Anzahl Seiten der Prüfung

17 Seiten

Beilage(n)

Keine

Maximale Punkte

75

Erzielte Punkte

### Die Experten/innen

**Datum**

**Unterschriften**

Experte/in 1

Expert/in 2

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

### Arbeitsauftrag

---

#### Ausgangslage

Im Folgenden werden Sie einen konkreten Praxisfall bearbeiten. Der Fall besteht aus einer Ausgangslage und separaten Teilaufgaben. Diese Teilaufgaben sind wie folgt eingeteilt:

- eine Analyseaufgabe
- eine Handlungssimulation
- zwei Critical Incidents

In der Analyseaufgabe werden Sie aufgefordert, den beschriebenen Praxisfall mit Hilfe von Internetrecherchen zu analysieren.

Bei der Handlungssimulation werden Sie aufgefordert, das Vorgehen im entsprechenden Praxisfall zu beschreiben oder dieses auszuführen.

Bei den Critical Incidents werden Sie aufgefordert, Ihr Vorgehen unter geänderten Rahmenbedingungen, in denen es in besonderem Masse darauf ankommt, kompetent zu handeln, zu schildern und zu begründen.

---

#### Aufgabe

Lesen Sie die Fallbeschreibung genau durch und sichten Sie etwaige Beilagen. Die Informationen aus der Fallbeschreibung sowie die hier angeführten Beilagen gelten für alle nachfolgenden Aufgaben. Bearbeiten Sie anschliessend die Analyseaufgabe, die Handlungssimulation und die Critical Incidents.

Für die Bearbeitung des Arbeitsauftrages stehen Ihnen 75 Minuten zur Verfügung.

---

#### Hinweis

Für die Recherche steht Ihnen während der Prüfung der Online-Zugriff ins Internet zur Verfügung.

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

### Arbeitsauftrag (Fortsetzung)

---

---

#### Beurteilung

Ihre Leistung wird nach folgenden Leitfragen bewertet:

Analyseaufgabe (max. 25 Punkte):

- Vollständigkeit: Berücksichtigt der/die Kandidat/in alle relevanten Aspekte in der Analyse (10 Punkte)?
- Fachliche Korrektheit und Nachvollziehbarkeit: Sind die angeführten Analyseergebnisse fachlich korrekt und nachvollziehbar dargestellt (15 Punkte)?

Handlungssimulation (max. 25 Punkte):

- Vollständigkeit und fachliche Korrektheit: Beschreibt der/die Kandidat/in seine/ihre Handlungen in der dargestellten Situation vollständig, nachvollziehbar und fachlich korrekt oder führt er/sie diese korrekt aus?

Critical Incidents (max. 25 Punkte):

- Plausibles Vorgehen und Begründung: Schildert der/die Kandidat/in ein plausibles Vorgehen in den beschriebenen Situationen und begründet er/sie dieses korrekt?

---

#### Punkte

max. 75

---

#### Organisation

Für die Bearbeitung aller Teilaufgaben dieses Arbeitsauftrages stehen Ihnen 75 Minuten zur Verfügung.

Teilen Sie sich Ihre Zeit selbst ein. Idealerweise nutzen Sie

- ca. 25 Minuten für die Analyseaufgabe,
- ca. 25 Minuten für die Handlungssimulation,
- ca. 25 Minuten für die Critical Incidents.

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

### Fallbeschreibung

Sie arbeiten als Fachspezialist/in bei der Krankenkasse H und sind unter anderem für die Abklärung der Versicherungspflicht zuständig.

Eine Arbeitskollegin wendet sich an Sie und bittet um Unterstützung. Sie hat ein Schreiben des Kantons Bern erhalten, datiert vom 16. April 2025. Darin informiert das Amt für Sozialversicherung (ASV), dass Giovanni Pigo ab dem 17. April 2025 obligatorisch bei der Krankenkasse H zu versichern sei.

Laut dem Schreiben des ASV befand sich Herr Pigo vom 6. bis 12. April 2025 in stationärer Behandlung bei den Universitären Psychiatrischen Diensten (UPD) Bern. Zudem sei er seit dem 15. März 2025 in Bern wohnhaft, nachdem er aus Italien zugezogen war. Dies gehe aus den Unterlagen der UPD hervor.

Einen Tag später geht ein weiteres Schreiben des ASV ein. Darin wird das vorherige Schreiben ersetzt und die Versicherungspflicht rückwirkend auf den 15. März 2025 datiert.

Da dieses Vorgehen ungewöhnlich erscheint, fordert die Arbeitskollegin weitere Informationen vom ASV an. Das ASV liefert daraufhin folgende ergänzende Angaben:

*«Am 7. April 2025 teilte die UPD dem ASV mit, dass sich Giovanni Pigo, geboren 1991, ursprünglich aus Italien stammend und am 15. März 2025 in die Schweiz eingereist, seit dem 6. April 2025 in stationärer Behandlung befinde. Zudem verfüge er über keine schweizerische Krankenversicherung.*

*Am 16. April 2025 informierte die UPD das ASV darüber, dass Herr Pigo die Klinik verlassen habe und übermittelte Informationen zur Kostenübernahme für den Spitalaufenthalt. Laut der UPD verliess Herr Pigo die Klinik am 12. April 2025 auf eigenen Wunsch. Er gab an, am 6. April 2025 unfreiwillig eingewiesen worden zu sein. Zudem erklärte er, von England in die Schweiz (Bern) eingereist zu sein und auf dem Weg zu seinem Bruder in Graubünden zu sein, wo er künftig leben wolle.*

*Weitere Informationen konnte das Amt für Sozialversicherungen nicht liefern, da sie Herrn Pigo nicht erreichen konnten. Da die rechtliche Grundlage klar sei, müsse die Krankenkasse H ihn rückwirkend ab dem 15. März 2025 versichern.»*

Ihre Arbeitskollegin war mit den erhaltenen Antworten nicht zufrieden. Zudem fiel ihr auf, dass die Postanschrift im Schreiben des ASV an Herrn Pigo ungewöhnlich war:

Herr Giovanni Pigo, Bolligenstrasse 111, 3000 Bern 60

Daraufhin erkundigte sie sich bei den Einwohnerdiensten in Bern, ob Herr Pigo dort gemeldet sei. Die Antwort lautete, dass er nicht registriert sei.

Da sie unsicher ist, wie sie in diesem Fall weiter vorgehen soll, bittet sie nun Sie um Unterstützung.

---

### Beilagen

- keine

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

---

### Aufgabe 1: Ganzheitliche Analyse (25 Punkte)

Erzielte Punkte

---

#### Ausgangslage

Als Fachspezialist/in sind Sie mit dem Thema Zwangszuweisung vertraut und können Ihre Arbeitskolle-gin kompetent unterstützen. Um ihr das Thema mit zusätzlichem Hintergrundwissen zu erläutern, beant-worten Sie bitte die folgenden Fragen:

---

#### Aufgabenstellung

- Welche rechtlichen Grundlagen sind bei der Versicherungspflicht nach KVG zu beachten? Erfas-sen Sie die relevanten Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen (3 Punkte).
- Gibt es Ausnahmen von der Versicherungspflicht? Nennen Sie die relevanten Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen (2 Punkte).
- Welche Fristen muss eine versicherungspflichtige Person nach der Einreise einhalten? Welche Rechtsfolgen entstehen, wenn sie sich verspätet versichert? Nennen Sie auch hier die entspre-chenden gesetzlichen Grundlagen (3 Punkte).
- Wer ist für die Einhaltung und Durchsetzung der Versicherungspflicht verantwortlich (2 Punkte)?
- Gibt es eine gesetzliche Vorgabe, die Behörden zur Auskunftserteilung verpflichtet, um die Ver-sicherungspflicht zu prüfen? Falls ja, in welchem Gesetz und Artikel ist dies geregelt? Falls nein, welche Möglichkeiten gibt es, um die benötigten (korrekten) Informationen zu erhalten (1°Punkt)?
- Nennen und erläutern Sie die wesentlichen Schritte im Ablauf eines Verfahrens zur Zwangszu-weisung (10 Punkte).
- Wie muss die Behörde der versicherungspflichtigen Person und der Krankenkasse die Zwangs-zuweisung mitteilen? Welche rechtlich wichtigen Informationen müssen in diesem Schreiben ent-halten sein (4 Punkte)?

---

#### Hinweise

Keine

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 1: Ganzheitliche Analyse (Fortsetzung)**

---

**Lösungen**

---

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 1: Ganzheitliche Analyse (Fortsetzung)**

---

**Lösungen**



**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 1: Ganzheitliche Analyse (Fortsetzung)**

---

**Lösungen**

---

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 1: Ganzheitliche Analyse (Fortsetzung)**

---

**Lösungen**

---

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

---

### Aufgabe 2: Handlungssimulation (25 Punkte)

Erzielte Punkte

---

#### Ausgangslage

Damit Sie prüfen können, ob die Zwangszuweisung die gesetzlichen Bestimmungen erfüllen müssen Sie den Fall gründlich prüfen.

---

#### Aufgabenstellung

Erklären Sie Ihrer Arbeitskollegin, wie sie in der entsprechenden Situation vorgehen und prüfen Sie, ob das Vorgehen des ASV korrekt ist.

- Ab welchem Zeitpunkt darf die zuständige Behörde eine Person einer Krankenversicherung zwangszuweisen? Wurde der richtige Zeitpunkt vom ASV gewählt (5 Punkte)?
- Warum hat das ASV genau diesen Zeitpunkt für die Zwangszuweisung gewählt (3 Punkte)?
- Prüfen Sie die Informationen, die sie vom ASV erhalten haben und beurteilen Sie, ob diese eine Zwangszuweisung rechtfertigen. Falls wichtige Informationen fehlen, nennen Sie diese und beschreiben, wieso diese Informationen relevant sind. Geben Sie weiter an, wer diese fehlenden Informationen beschaffen muss (10 Punkte).
- Falls bei der Prüfung festgestellt wird, dass Herr Giovanni Pigro nicht versicherungspflichtig ist, welche Gründe könnten für seinen Aufenthalt in der Schweiz in Frage kommen (7 Punkte)?

---

#### Hinweise

---

#### Lösungen

keine

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 2: Handlungssimulation (Fortsetzung)**

---

---

**Lösungen**

---

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 2: Handlungssimulation (Fortsetzung)**

---

---

**Lösungen**

---

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 2: Handlungssimulation (Fortsetzung)**

---

**Lösungen**

---

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 2: Handlungssimulation (Fortsetzung)**

---

---

**Lösungen**

---

## Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil

---

Kandidatennummer

D-25-000-0

---

### Aufgabe 3: Critical Incident (25 Punkte)

Erzielte Punkte

---

#### Ausgangslage

Sie sind mit der Zwangszuweisung nicht einverstanden und wenden sich an das ASV. Das ASV droht Ihnen mit einer Busse, falls die Krankenversicherung H Herrn Giovanni Pigo nicht sofort per 15. März 2025 grundversichert. Sie möchten diese Geldstrafe verhindern und erfassen Herrn Pigo im System, senden ihm die entsprechende Versicherungspolice sowie die Prämienrechnungen.

In der Zwischenzeit haben Sie bereits die Rechnungen von der UPD für den Spitalaufenthalt von Herrn Pigo erhalten und beglichen.

Dennoch halten Sie das Vorgehen des ASV weiterhin für nicht gerechtfertigt.

---

#### Aufgabenstellung

- Welche rechtlichen Schritte können Sie unternehmen, wenn Sie mit der Zwangszuweisung der Behörde nicht einverstanden sind (6 Punkte)?
- Welcher rechtliche Schritt steht der Behörde als nächstes zu, falls Sie weiterhin auf die Zwangszuweisung bestehen (6 Punkte)?
- Sollten Sie weiterhin mit der Entscheidung der Behörde nicht einverstanden sind, welche rechtlichen Mittel stehen Ihnen noch zur Verfügung (6 Punkte)?
- Angenommen, die rechtliche Instanz, die angerufen wurde, gibt Ihnen als Krankenversicherer Recht und stellt fest, dass Sie Herrn Giovanni Pigo nicht versichern müssen – welche internen Schritte müssen Sie dann unternehmen (7 Punkte)?

---

#### Hinweise

Achten Sie auf eine logische Reihenfolge der einzelnen Massnahmen.



**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 3: Critical Incident (Fortsetzung)**

---

**Lösungen**

**Prüfungsteil 1.1: Allgemeiner Teil**

---

Kandidatennummer

D-25-000-0
------------

---

**Aufgabe 3: Critical Incident (Fortsetzung)**

---

---

**Lösungen**

---